

Protokoll zur Sitzung des Lenkungsausschusses vom 24.01.2022

| | |
|--|------------------------------|
| Ort: Online | Beginn: 17:36 Uhr |
| | Ende: 18:30 Uhr |
| Sitzungsleiter: Landrat Bernhard Kern | Protokoll: Petra Wolf |

Teilnehmer:

Lenkungsausschuss:

Vertreter öffentlicher Behörden (anfangs 5, bei TOP 3 nur 4):

Landrat Bernhard **Kern**; Bgm. Franz **Rasp** (bis 17:57 Uhr, mit kurzer Unterbrechung bei TOP 3); Bgm. Hans **Feil**, Bgm. Markus **Winkler**; Dr. Peter **Loreth**;

Vertreter WISO-Partner (4):

Dr. Anja **Friedrich-Hussong**; Otto **Kamplade**; Dr. Daniel **Müller**; Gitti **Leitenbacher**

Abwesend:

Vertreter öffentlicher Einrichtungen (0):

Vertreter WISO-Partner (2)

Johanna **Aicher**; Johannes W. **Hofmann**

Fachbeirat:

Johann **Kölbl** (LEADER-Koordinator AELF Rosenheim)

LAG:

Sascha **Schnürer**, LAG-Manager

Michaela **Schenkl**, LAG-Management

Petra **Wolf**, LAG-Management

Stefan **Neiber**, Geschäftsführer



| Tagesordnungs- punkt: | Beiträge und Ergebnis |
|----------------------------------|--|
| TOP 1 | <p>Begrüßung</p> <p>Der Vorsitzende, Herr Landrat Kern, begrüßt die LA-Mitglieder und das LAG-Management vertreten durch Herrn Schnürer, Frau Schenkl und Frau Wolf.</p> <p>Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Einladung am 23.12.2021, mit Ergänzung am 18.01.2022 fest.</p> <p>Die Beschlussfähigkeit des Lenkungsausschusses wird festgestellt, es müssen mindestens 51%, bzw. 6 Personen des Lenkungsausschusses anwesend sein. Erschienen sind 9 Personen, keine Stimmrechtsübertragungen. Herr Bgm. Rasp muss sich früher verabschieden, da er noch eine andere Sitzung hat, er wird bei TOP 3 nicht anwesend sein, somit ist die Sitzung dann beschlussfähig.</p> <p>Landrat Kern stellt die weitere Tagesordnung vor:</p> <ol style="list-style-type: none">2. Bericht LAG-Management3. Verlängerung Einzelmaßnahme zum Projekt „Unterstützung Bürgerengagement 2“<ul style="list-style-type: none">- Förderverein BRK Teisendorf4. Mitgestaltung der künftigen LES für die Förderperiode 2023 – 2027 auf Grundlage der bestehenden LES<ul style="list-style-type: none">- Überprüfung Projektauswahlverfahren- Prozesssteuerung und Werkzeugkasten zur Kontrolle- Instrumente des Monitorings- Künftiger Evaluierungsprozess5. Sonstiges <p>Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt, ohne Einwendungen.</p> |



TOP 2

Bericht LAG-Management

Herr Schnürer berichtet, dass derzeit drei Einzelprojekte und ein Kooperationsprojekt vorbereitet werden. Das wird noch viel Arbeit für den Lenkungsausschuss, wenn die Projekte antragsreif werden. Wir rechnen mit einem Fördermittelbedarf in Höhe von 1 – 1,5 Mio. € die in den Landkreis geholt werden. Weitere Projektideen befinden sich noch in der Startphase oder haben noch keinen Projektträger. Soweit diese die Wirtschaftsservice GmbH betreffen, werden sie wahrscheinlich erst in der nächsten Förderperiode entwickelt.

Herr Dr. Müller erkundigte sich nach dem Stand der beiden Predigtstuhl-Projekte. Herr Schnürer berichtet, dass das Projekt „Alpenforum“ im November 21 einen Zuwendungsbescheid erhalten hat. Das zweite Projekt „Alpenflora“ wurde von dem Team rund um Herrn Hallweger nicht mehr an uns herangetragen.

Abwarten heißt es auch beim Projekt „Kälbersteinschanze“, bisher wurden keine Unterlagen an Herrn Schnürer dazu gesendet. Herr Landrat Kern nimmt Kontakt mit dem Projektträger auf und fragt nach, ob noch Interesse an einer LEADER-Förderung besteht.

TOP 3

Beschluss Verlängerung der Einzelmaßnahme zum Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“

Herr Bgm. Rasp verlässt die Sitzung und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Das Mindestquorum wurde eingehalten (4 Vertreter öffentlicher Einrichtungen, 4 Vertreter WiSo-Partner)

Verlängerung Zielvereinbarung des „Förderverein BRK Teisendorf

Die Steuerkreismitglieder und das Management wurden bzgl. Interessenskonflikten befragt. Es wurde kein Mitglied wegen eines Interessenskonfliktes von der Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss:

Die Einzelmaßnahme wird verlängert bis zum 1. Juni 2022. Der Beschluss erfolgt anhand der Regelungen und Zielvereinbarung zum Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ der LAG BGL.

Ja 8/8, Enthaltungen 0/8, Nein 0/8

Angenommen, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen

Herr Kamplade hat wegen technischer Probleme per Wortmeldung abgestimmt





Petra PW. Wolf über Forms Gestern 17:49

LIVE Umfrage: Namen erfassen ; Ergebnisse geteilt

Verlängerung der Durchführungszeit bei Zielvereinbarung des BRK Teisendorf

- Ja, die Maßnahme wird verlängert bis 01.06.2022
- Nein, keine Verlängerung der Durchführungszeit
- Enthaltung
- Interessenskonflikt lt. GO § 6 (Absatz 2 b)

[Abstimmung absenden](#)

Aktualisiert

| | |
|--|-----------------|
| Ja, die Maßnahme wird verlängert bis 01.06.2022 | 100% (7) |
| Nein, keine Verlängerung der Durchführungszeit | 0% (0) |
| Enthaltung | 0% (0) |
| Interessenskonflikt lt. GO § 6 (Absatz 2 b) | 0% (0) |

7 Antworten

Monitoring zu den Projekten „Unterstützung Bürgerengagement 1 und 2“:

Restbetrag zu „Bürgerengagement 2“: 141,88 €

Derzeitiger Restbetrag zu „Bürgerengagement 2“: 4.723 €, eingerechnet sind schon zwei Einzelmaßnahmen in Planung, aber noch ohne vorliegende Zielvereinbarung und ohne Beschluss.

Fazit: Bis Juni sollten noch zwei weitere Zielvereinbarungen geschlossen werden, damit das Projekt „Bürgerengagement 2“ zum Jahresende abgerechnet werden kann.



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)

Vorsitzender:
Bernhard Kern
Landrat

TOP 4

Workshop: Mitgestaltung der künftigen LES für die Förderperiode 2023 – 2027 auf Grundlage der bestehenden LES

- 1) Überprüfung Projektauswahlverfahren
- 2) Prozesssteuerung und Werkzeugkasten zur Kontrolle
 - a) Instrumente des Monitorings
 - b) künftiger Evaluierungsprozess

1. Projektauswahlverfahren

Herr Schnürer zeigt den aktuellen Stand der Geschäftsordnung zum Thema „Projektauswahlverfahren“ und präsentiert im Detail das Umfrageergebnis dazu. Das Projektauswahlverfahren ist den meisten bekannt. Alle wichtigen Kriterien waren berücksichtigt, so die Meinung der Mehrheit, sie waren überwiegend sehr zufrieden. Es liegen keine Änderungswünsche vor.

Die neue Förderperiode stellt weitere Anforderungen an das Projektauswahlverfahren, sowie die Geschäftsordnung.

- Eine Rankingliste wurde schon in der zurückliegenden Zeit nach jeder Sitzung erstellt. Nun gilt es diese Regel auch in der Geschäftsordnung aufzunehmen.
- Die Möglichkeit der Projektauswahl im Online-Verfahren sollte in der Geschäftsordnung aufgenommen werden.
- In geeigneter Weise sollen Resilienz-Aspekte berücksichtigt werden.

Das Ministerium hat 5 Herausforderungen der Resilienz erkannt:



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)

Vorsitzender:
Bernhard Kern
Landrat

Herr Schnürer schlägt vor, den Vorschlag des Ministeriums anzunehmen und damit die neuen Entwicklungsziele zu definieren. Viele Handlungsziele aus den bisherigen Entwicklungszielen lassen sich zuordnen. Neue können ergänzt werden.

Das Projektauswahlverfahren wird bisher in einer 11-seitigen Stellungnahme dokumentiert. Diese Stellungnahme sollte künftig so einfach wie möglich und so komplex wie nötig gestaltet werden. Das Formular auf das Minimum zu reduzieren ist das Ziel. Ebenso ist die Projektskizze zu verschlanken.

2. Prozesssteuerung und Werkzeugkasten zur Kontrolle

Monitoring:

Die **Monitoring Liste mit den Gesamtsummen** (siehe Folie 26), wie sie in einer LA-Sitzung präsentiert wird, hat sich bewährt. Sie bietet einen guten Überblick über die Verfügbarkeit und Aufteilung der Mittel auf die Entwicklungsziele. Künftig wird es angeblich keine Meilensteine mehr geben, diese Angabe kann dann entfallen.

Die **Monitoringliste nach Entwicklungszielen** (lt. LES zu verwenden), wird vom LAG-Management geführt und bietet einen guten Überblick, wenn ein Projekt nur einem einzigen Entwicklungsziel zugeordnet wird. Sobald die Förderung von Projekten auf mehrere Entwicklungsziele aufgeteilt werden, erscheint das Projekt in mehreren Zeilen und es wird unübersichtlicher. Dies könnte verbessert werden, indem eine Ordnung nach Projekten vorgenommen wird, sodass jedes Projekt eine Zeile beansprucht. (Siehe Folie 28)

Evaluierung:

Der Evaluierungsprozess hat ebenfalls Reduzierungspotential.

- Eine Projektbewertung mit Hilfe eines Projektabschlussberichts wird in den meisten Fällen von den Projektträgern nicht ausgefüllt und ist für das LAG-Management nur schwer einzufordern. Die Projektträger müssen mit ihrem Zahlungsantrag einen Sachbericht bei der Bewilligungsstelle einreichen, damit sollte dieser Meldung genüge getan sein. Hier könnte man den Projektträger ein wenig von der Bürokratie rund um LEADER entlasten.
- Experteninterviews wurden bisher keine geführt. Auch diese Vorgabe kann entfallen um den Prozess zu verschlanken.
- Ein Termin für einen Bilanzworkshop ist ausreichend, zeigen die Erfahrungen aus den beiden Terminen im Nov. und Dez. 2021.

Vorbereitung auf den großen Strategieworkshop



Herr Schnürer gibt die Themen bekannt, die in der kommenden Mitgliederversammlung und damit im sog. „großen Strategieworkshop“ besprochen werden. Die LA-Mitglieder sollen sich bis zum 10. Februar darüber Gedanken machen. Herr Schnürer zeigt die Ergebnisse der Umfrage zu den Themen und zieht daraus die Erkenntnis, dass das Entscheidungsgremium erweitert werden soll.

Die Zusammensetzung der Mitglieder ist schon jetzt sehr ausgewogen. Einige Themenfelder, wie z. B. Vereine, Kultur, Senioren, Jugend, Banken und Sparkassen, sind noch nicht vertreten.

Herr Dr. Loreth wirft ein, dass die künftige Zusammensetzung innerhalb des Vereins sich auch im Entscheidungsgremium spiegeln sollte.

Herr Neiber erklärt, dass derzeit 17 öffentliche Vertreter und 21 WiSo-Partner Mitglied im Verein sind. Eine Spiegelung in den LA ist bereits gut gelungen.

TOP 5

Sonstiges

Terminplanung 1. HJ 2022:

- **Großer Strategieworkshop** im Rahmen der Mitgliederversammlung, am 10.02.2022
- **3 Themenworkshops** zur Erarbeitung einer Folgestrategie voraussichtlich in KW 7 und 8 (Gemeinden, Vereine, WiSo-Partner) oder im März vielleicht als Präsenzveranstaltung
- **Rückkopplung Vorstand und Lenkungsausschuss**, Voraussichtlich in KW 13 oder 14
- Erstellung der Entwurfsfassung der LES bis KW 20
- **Rückkopplung Vorstand und Lenkungsausschuss**, voraussichtlich in KW 20 oder 21
- **Zukunftsforum** (LES-Präsentation, Mitgliederversammlung), voraussichtlich in KW 22 oder 25

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt, bedankt sich der Vorsitzende bei den Teilnehmern und beim LAG-Management für die einfache und verständliche Art des Workshops und die Vorbereitung der Sitzung. Er dankt dem Team Schnürer für die gute Projektunterstützung. Er schließt die Sitzung um 18:30 Uhr.

Bad Reichenhain, 26.01.2022



Unterschrift Sitzungsleiter Herr Kern

Obertaufkirchen, 25.01.2022



Unterschrift Protokollführerin



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)

Vorsitzender:
Bernhard Kern
Landrat